

Niederschrift

1/2023-28

über die 1. Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Sport, Senioren und Soziales**
am Montag, den 04. September 2023, 19.30 Uhr
in 24598 Boostedt, Sitzungssaal Amtsverwaltung, Twiete 9

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

1. GV'in Kathrin Sawade als Vorsitzende
2. GV'in Gesa Bierstedt
3. GV Detlef Emmerlich
4. GV Karl-Johann Lorenzen
5. GV'in Gabriele Luka-Reiter

6. B Michael Gohl
7. B'in Sabine Lojewski
8. B Sven Pick
9. B André Verges

2. Es fehlten entschuldigt:

Bm Hartmut König

3. Es fehlten unentschuldigt:

-/-

4. Gäste

Herr von Franqué, Kita Boostedt
Trägervereiner

Frau Krämer, Seniorenbeirat

Vorstand und Mitarbeiter*innen der Kinderhilfe
Rasselbande e.V.

GV Jan Ole Notzeblum

Frau Zierow, RuF Boostedt

Einwohner*innen der Gemeinde

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtfrau Christina Merz

Diese zugleich als Protokollführerin

II. Tagesordnung

I. öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 25.04.2023
5. Bericht Bürgermeister/Verwaltung/Vorsitzende
6. Einwohnerfragezeit I
7. Kindertagesstätte Boostedt; Zahlen, Daten, Fakten zum neuen KiTa-Jahr
Bericht durch Frau Christophersen
8. Kinderhilfe Rasselbande e.V.; Zahlen, Daten, Fakten zum neuen Schuljahr
Bericht durch Frau Schwirtz und Frau Rohwer
9. Beratung und ggfs. Beschlussfassung zur Einweihung der neuen Kindertagesstätte
10. Bericht Reit- und Fahrverein durch Frau Zierow
11. Ausstattung Jugendraum Beratung und Beschlussfassung
12. Beratung und Beschlussfassung Laternenumzug; Laufroute, Veranstaltungsort, Musikzug
13. Bericht und Beschlussfassung zum Familienzentrum
14. Einwohnerfragezeit II
15. Verschiedenes, Anfragen und Anregungen

II. nichtöffentlicher Teil

16. Bericht zur offenen Jugendarbeit
17. Beratung und ggfs. Beschlussfassung zum Sportentwicklungsplan

III. Öffentlicher Teil

Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Sie erläutert kurz, dass in der neuen Legislaturperiode die gemeindlichen Ausschüsse aus 9 statt bisher 7 Ausschussmitgliedern bestehen, um die Mehrheitsverhältnisse der Gemeindevertretung besser widerspiegeln zu können.

Es wird festgestellt, dass form- und fristgerecht zur heutigen Sitzung geladen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 2 Verpflichtung der neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die neuen bürgerlichen Ausschussmitglieder Sabine Lojewski, Michael Gohl, Sven Pick und André Verges werden von der Vorsitzenden auf gewissenhafte und unparteiische Erfüllung ihrer Obliegenheiten, zur Verschwiegenheit sowie zur gewissenhaften Erfüllung der Gesetze und Wahrung der demokratischen Ordnung verpflichtet. Die Verpflichtung wird per Handschlag durchgeführt.

LVB z. A.

TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Ausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte 16 „Bericht zur offenen Jugendarbeit“ und 17 „Beratung und ggfs. Beschlussfassung zum Sportentwicklungsplan“ in einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

LVB z. A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 25.04.2023

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die Sitzung am 25.04.2023 wird ohne Änderungen genehmigt.

LVB z. A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **3** dagegen: - Enthaltungen: **6**

TOP 5 Bericht Bürgermeister / Verwaltung / Vorsitzende

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Aufgrund der Abwesenheit des Bürgermeisters wird kein Bericht abgegeben.

Die Verwaltung und auch die Vorsitzende haben keinen Bericht abzugeben, da die aktuellen Themen und Entwicklungen in der heutigen Sitzung thematisiert werden.

TOP 6 Einwohnerfragezeit I

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 7 Kindertagesstätte Boostedt; Zahlen, Daten, Fakten zum neuen KiTa-Jahr

Bericht durch Frau Christophersen

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Den Bericht zu Zahlen, Daten und Fakten zum neuen Kita-Jahr hält der Trägervertreter Gero von Franqué. Die Präsentation ist diesem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

A01.1.1 z. V.

TOP 8 Kinderhilfe Rasselbande e.V.; Zahlen, Daten, Fakten zum neuen Schuljahr

Bericht durch Frau Schwirtz und Frau Rohwer

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Bericht der Kinderhilfe Rasselbande e.V. ist diesem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

A01.1.1 z. V.

Auf Nachfrage des GV Detlef Emmerlich erläutert Frau Rohwer, dass mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 25 Plätze in der Rasselbande frei werden und sich der Hort ab 2025 gemäß Kita-Gesetz selbst finanzieren muss, ohne Defizitausgleiche der Gemeinde. Ferner erläutert Frau Rohwer, dass auch die Ausnahmegenehmigungen des Personals nur bis Ende 2024 Bestand haben und dann ab 2025 neu geschaut werden muss.

B André Verges schlägt vor, dass zwischen den Betreuungsinstitutionen eine Vereinbarung getroffen wird. So könnten Kinder der Kita-Mitarbeitenden ein Vorrecht auf einen Betreuungsplatz in der Rasselbande haben und andersherum. Frau Schwirtz wird diese Anregung in der kommenden Mitgliederversammlung der Rasselbande aufnehmen.

Frau Rohwer erläutert abschließend, dass die Rasselbande ihren Fokus auf die Trägerschaft der OGS legt und sich hier entsprechend für eine Bewerbung vorbereitet. Hierzu gibt die Vorsitzende bekannt, dass nach wie vor keine Qualitätsstandards für den Offenen Ganzttag vorliegen.

TOP 9 Beratung und ggfs. Beschlussfassung zur Einweihung der neuen Kindertagesstätte

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Über die Einweihung der neuen Kita hatte der Ausschuss bereits in einer vergangenen Sitzung beraten. Angedacht war, einen Umzug durch die Gemeinde zu veranstalten. Da die Gruppen der Kita jedoch bereits umgezogen ist besteht nun die Idee, ein Einweihungsfest vor Ort zu veranstalten. Das Datum der Einweihung soll in der kommenden Sitzung des Kita-Beirates am 28.09.2023 beschlossen werden.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Ausschuss beschließt, die neue Kindertagesstätte mit einem Fest vor Ort einzuweihen.

A01.1.1 z.K.

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 10 Bericht Reit- und Fahrverein durch Frau Zierow

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Frau Zierow ist seit 3 Jahren Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins in der Gemeinde. Sie berichtet von den wachsenden Problemen des Vereins und hat Sorge, dass der Verein nicht zukunftsbeständig sein könnte.

Der Verein hält sich durch die Verknüpfung von Personal und Pensionsstall. Wenn dem Verein das Personal verloren geht und die Pensionspferde nicht versorgt werden können, würden die Plätze gekündigt werden, wodurch die Einnahmen des Vereins ausbleiben würden.

Die aktuelle Notsituation wurde durch die Neugewinnung von Personal vorerst aus dem Weg geräumt. Unklar ist jedoch, was passieren sollte, wenn bei Weggang von Personal tatsächlich keine neuen Kräfte gefunden werden könnten.

Die Ausschussmitglieder werden gebeten, sich innerhalb der Fraktionen Gedanken über die Zukunft der Reitanlage und der Voltigierkinder zu machen für den Fall, dass der Reitverein eines Tages nicht mehr in seiner jetzigen Form bestehen wird.

FraktVors

Auf Nachfrage des GV Detlef Emmerlich gibt Frau Zierow bekannt, dass die finanzielle Lage im Verein stets angespannt ist, ihr heutiges Anliegen sei es aber nicht die Gemeinde um finanzielle Hilfen zu bitten.

TOP 11 Ausstattung Jugendraum Beratung und Beschlussfassung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die Jugendarbeit in der Gemeinde künftig wiederaufgenommen und durch eine externe Firma durchgeführt werden wird.

Die Einrichtung im Jugendraum ist sehr veraltet und unterschiedlich. Es wird daher an die Einwohner*innen der Gemeinde appelliert, sich beim Austausch von gut erhaltenen Möbeln an die Gemeinde zu wenden und diese Möbel für die Einrichtung / Neugestaltung des Jugendraumes zu spenden.

Der Aufruf soll in den Fraktionen weitergegeben und auf der Homepage der Gemeinde und in den Aushangkästen bekanntgemacht werden.

A01.3.1

TOP 12 Beratung und Beschlussfassung Laternenumzug; Laufroute, Veranstaltungsort, Musikzug

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass bereits zwei Spielmannszüge für den kommenden Laternenumzug gebucht waren. Der Spielmannszug Neumünster wird jedoch an dem Laternenumzug nicht teilnehmen können. Aufgrund der demografischen Aufstellung des Spielmannszuges ist das Marschieren durch den Ort mit dem gleichzeitigen Spielen der Instrumente nicht mehr möglich. Trotzdem sollte der Spielmannszug ein letztes Mal zum Zielort eingeladen werden. Das Marschieren würde den Spielenden damit erspart werden. Alternativ könnte man einen anderen Treffpunkt mit dem Spielmannszug ausmachen, an dem vor Ort musiziert wird. GV Detlef Emmerlich schlägt vor, dass der Spielmannszug mitmarschiert, aber nur jedes 4. oder 5. Musikstück mitspielt. Dieser Vorschlag wird von der Vorsitzenden mit dem Spielmannszug entsprechend besprochen.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Ausschuss beschließt, dass der Treffpunkt für den Laternenumzug am 27.10.2023 um 18.30 Uhr am Flugsand sein wird. Marschiert werden soll ab 18.45 Uhr. Der Zielort ist das Feuerwehrhaus.

Vors. JSSSA

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 13 Bericht und Beschlussfassung zum Familienzentrum

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 20.02.2023 beschlossen, eine Antragstellung für das Familienzentrum für das Jahr 2024 vorzunehmen. Für eine Förderung in 2024 müsste der Antrag noch in diesem Jahr gestellt werden.

Ein Telefonat zwischen der Verwaltung und der zuständigen Sachbearbeiterin beim Kreis hat ergeben, dass der Wunsch der Gemeinde nach einem eigenen Familienzentrum dem Kreis Segeberg durchaus bekannt ist, der Ausgang der Antragstellung jedoch ungewiss sei. Bei der Errichtung der Familienzentren im Kreis wurde sich seinerzeit Gedanken über die Standorte gemacht und davon ausgegangen, dass es strukturell möglich ist, das Familienzentrum in einer anderen Kommune (für Boostedt wäre das nächste Familienzentrum in Bad Bramstedt) aufzusuchen.

Die bestehenden Familienzentren werden durch Landesmittel gefördert und erhalten zusätzlich eine unabhängige Förderung i.H.v. 10.000,00 € vom Kreis Segeberg. Wird in Boostedt nun ein neues Familienzentrum erschaffen und mit Geldern des Landes gefördert, so würde jedem bereits bestehenden Familienzentrum im Kreis etwas vom Etat verloren gehen. Das wären lt. dem Kreis Segeberg ca. 8.000,00 € pro Familienzentrum. Da die bestehenden Familienzentren jedoch bereits am Limit des Budgets arbeiten könnte eine Reduzierung der bisherigen Fördermittel bedeuten, dass die Arbeit in dem Familienzentrum nicht fortgeführt werden könnte. Daher wird die Errichtung von weiteren Familienzentren aus Sicht des Kreises als kritisch betrachtet.

Für die Gemeinde bestehen nun drei Optionen:

- Antrag auf Förderung stellen und auf einen positiven Zuwendungsbescheid des Landes hoffen (lt. dem Kreis Segeberg ist eine Ablehnung des Antrages deutlich realistischer)
- Kreisförderung i.H.v. 10.000,00 € jährlich nutzen und die restlichen benötigten finanziellen Mittel trägt die Kommune
- Kontakt zum Familienzentrum in Bad Bramstedt aufnehmen und schauen, ob Angebote aus diesem Familienzentrum in Boostedt durchgeführt werden könnten.

Nach Aussprache innerhalb des Ausschusses besteht Konsens, den Kontakt zum Familienzentrum in Bad Bramstedt zu suchen.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Ausschuss beschließt, den Beschluss der Gemeindevertretersitzung vom 20.02.2023 umzusetzen und einen Antrag auf Förderung eines Familienzentrums in Boostedt zu stellen.

- 1) A01.1.1
- 2) A01.3.1 f. GV

Abstimmungsergebnis: dafür: - dagegen: **6** Enthaltungen: **3**

Damit hat der Beschlussvorschlag, den Beschluss der Gemeindevertretung umzusetzen, und einen Antrag auf Förderung eines eigenen Familienzentrums in Boostedt zu stellen, keine Mehrheit erhalten.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Ausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, Kontakt zu dem Familienzentrum in Bad Bramstedt aufzunehmen, um zu schauen, ob eine Kooperation mit dem bestehenden Familienzentrum möglich wäre und Angebote von dort (gegen ein gewisses Entgelt) in Boostedt durchgeführt werden können. Gleichzeitig empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung, den Beschluss zu TOP 17 der Gemeindevertreterversammlung vom 20.02.2023 zurückzunehmen und keinen Antrag auf Förderung eines eigenen Familienzentrums zu stellen.

1) A01.1.1
2) A01.3.1 f. GV

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 14 Einwohnerfragezeit II

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Frau Rohwer fragt an, zu welchem Zeitpunkt die offene Jugendarbeit im Jugendraum wieder starten wird. Die Arbeit wird lt. der Vorsitzenden kurzfristig aufgenommen werden.

Auf Nachfrage eines Einwohners, wann das Außengelände der neuen Kita fertiggestellt wird gibt die Vorsitzende bekannt, dass hier erstmal neues Areal entstehen und wachsen muss und dann geschaut werden wird, was benötigt wird.

Auf eine weitere Nachfrage erläutert die Ausschussvorsitzende, dass ca. 70 % des gesamten Haushaltsvolumens der Gemeinde für Kinder- und Jugendarbeit ausgegeben werden.

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit um 21.25 Uhr ausgeschlossen.

Der Inhalt zu den Tagesordnungspunkten

TOP 16. Bericht zur offenen Jugendarbeit

TOP 17. Beratung und ggfs. Beschlussfassung zum Sportentwicklungsplan

ist dem nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zu entnehmen.

TOP 18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt die Vorsitzende bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung einem Fachausschuss die Empfehlung gegeben wurde, die Erstellung des Sportentwicklungsplanes mit einem gewissen Betrag zu entschädigen.

LVB z. A.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzende

Protokollführerin